

# JuLeiCa

## Jugendleiter/in Card

Herausgeber  
 StädteRegion Aachen  
 Der Städteregionsrat  
 Zollernstraße 10  
 52070 Aachen  
[www.staedteregion-aachen.de](http://www.staedteregion-aachen.de)

Diese Voraussetzungen kann man sich beim Angebot der Fortbildung im Rahmen der JuLeiCa aneignen. Das Wochenende wird Licht in das Dunkel rund um Aufsichtspflicht und Verantwortungsübernahme, Gruppenunternehmungen und deren Finanzierung bringen.

Steht ein/e Jugendgruppenleiter/in mit einem Bein im Gefängnis?

Wie ist er/sie abgesichert, welche Rechte, welchen Schutz haben Gruppenleiter/innen?

Wie werden Unternehmungen oder eine Fahrt geplant, die nötigen Finanzen kalkuliert, mögliche Zuschüsse beantragt?

### Veranstaltungsort

Jugendhaus Rott, Quirinusstr.43, 52159 Roetgen-Rott

### Teilnehmerzahl

max. 20 Jugendliche ab 16 Jahren

### Teilnehmerbeitrag

30,00 €

**Anmeldung** Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen  
 A 51.2 / Herr Pauli  
 Zollernstraße 10, 52070 Aachen  
 0241/5198-2292  
[ralf.pauli@staedteregion-aachen.de](mailto:ralf.pauli@staedteregion-aachen.de)  
[www.staedteregion-aachen.de/jugendamt](http://www.staedteregion-aachen.de/jugendamt)

### Kooperationspartner



[www.jugendhaus-rott.de](http://www.jugendhaus-rott.de)



[www.teamfitter.de](http://www.teamfitter.de)



[www.drk-regio-aachen.de](http://www.drk-regio-aachen.de)



[www.lions-monschau.de](http://www.lions-monschau.de)



### Ausbildungskurs



## JuLeiCa Ausbildungskurs

Das Jugendhaus Rott e.V., „Teamfitter“ Teamentwicklung und -coaching sowie das Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen bieten in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz eine Fortbildung zum Erwerb einer Jugendleiter/In-Card (JuLeiCa) an.

Die JuLeiCa ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber/innen. Zusätzlich soll die JuLeiCa auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen.

Der Erwerb einer JuLeiCa setzt theoretische und praktische Qualifikationen voraus, die an bundeseinheitliche Qualitätsstandards geknüpft sind. Denn Jugendleiter/in sein heißt, Kenntnisse zu haben u.a. über:

- Aufgaben und Funktionen des Jugendleiters/der Jugendleiterin und Befähigung zur Leitung von Gruppen
- Ziele, Methoden und Aufgaben der Jugendarbeit
- Rechts- und Organisationsfragen der Jugendarbeit
- Gefährdungstatbestände des Jugendalters und Fragen des Kinder- und Jugendschutzes
- Erste Hilfe Lehrgang

Nach erfolgreicher Ableistung des Kurses und dem Nachweis eines Trägers, bei diesem ehrenamtlich tätig zu sein, kann ein Antrag zum Erhalt einer JuLeiCa beim zuständigen Jugendamt im „online Verfahren“ beantragt werden. Weitere Informationen erhält man auf der Internetseite [www.juleica.de](http://www.juleica.de).

## Termine und Inhalte

**07. und 08. Mai 2011, 09.00 – 16.00 Uhr**

### Teamtraining und Pädagogik

Jugendleiterin, Jugendleiter sein heißt:

- Verantwortung übernehmen
- im Team arbeiten
- kreativ sein

Diese Voraussetzungen kann man sich beim Angebot der Fortbildung im Rahmen der JuLeiCa aneignen. Das Wochenende wird dazu beitragen mit Hilfe von Spielen, Übungen und kreativen Angeboten fit zu werden in Teamarbeit, Leitung zu übernehmen und im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in Gruppen. Dabei gibt es auch Anleitung zum Verhalten bei schwierigen Situationen oder auffälligen Kindern.

Beim Ausprobieren verschiedener Bastelangebote werden die Techniken vermittelt und Materialbedarf und Zeitplanung erarbeitet, so dass immer wieder die praktische Umsetzung erlebt werden kann.

**18. und 19. Juni 2011, 09.00 – 16.00 Uhr**

### Erste Hilfe Lehrgang

Die Erste Hilfe Grundausbildung erfüllt die Voraussetzungen u.a. für den Erwerb aller Führerscheinklassen, insbesondere der Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E (alte Klasse 2) und für den Personenbeförderungsschein, sowie für Übungsleiter und Trainer.

Notfallsituationen erkennen, die Gefahren einschätzen und die richtigen Maßnahmen ergreifen. Der Erste Hilfe-Lehrgang bietet Ihnen Sicherheit bei Hilfeleistungen im alltäglichen Leben. In 8 Doppelstunden erlernen die angehenden Jugendleiter/innen die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen. Der Lehrplan umfasst u.a. folgende Themen:

- Hilfsbereitschaft / Allgemeine Maßnahmen
- Rettungskette / Vitale Bedrohung
- Kopfverletzungen
- Krampfanfälle
- Bewusstlosigkeit / Bewusstloser Motorradfahrer
- Atemnot / Atemstillstand
- Herzerkrankungen / Kreislaufstillstand / Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Wunden / Blutungen / Bedrohliche Blutungen / Amputationsverletzungen
- Schock
- Knochenbrüche
- Bauchschmerzen

**16. und 17. Juli 2011, 09.00 – 16.00 Uhr**

### Themen: Recht und Organisation

Jugendleiterin, Jugendleiter sein heißt:

- Aufsichtspflicht
- Versicherung
- Gruppenunternehmungen
- Maßnahmenfinanzierung